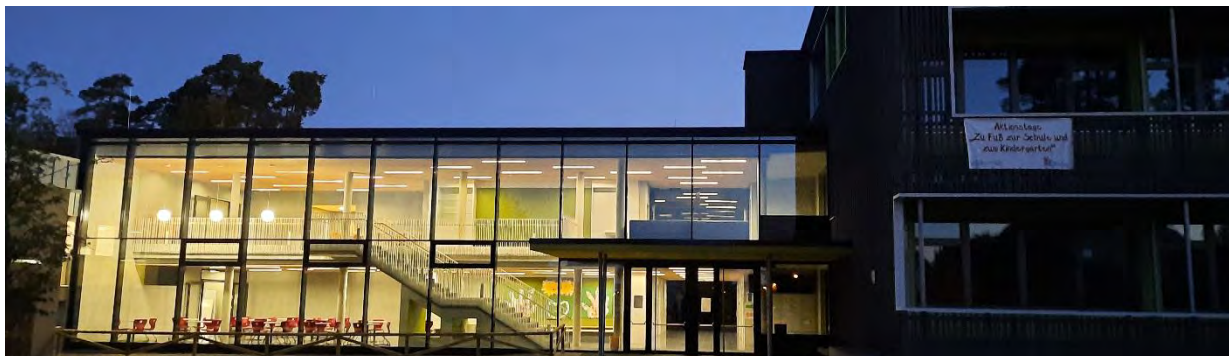




Infobrief zum Start in das Schuljahr 2022/23



Neubulach, 30. September 2022

Liebe Eltern, liebe Schüler/innen, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde und Bildungspartner,

wir sind erleichtert, sehr dankbar und stolz auf unsere schöne Schule und freuen uns sehr darüber, dass die Baumaßnahmen endlich fertig sind. Man muss sich das vorstellen: Ein Großteil des Kollegiums (inklusive der Schulleitung) und vor allem so ziemlich alle unserer Schüler/innen kennen die Schule nur im „Baustellen-Modus“! Das hat nun ein Ende, denn wir sind wieder in das Hauptgebäude eingezogen. Das **Haus Adam und die Containeranlagen sind geräumt** und wir freuen uns an den schönen Räumlichkeiten.

Es war sprichwörtlich ein „Ritt auf der Rasierklinge“. Die Aussagen von Architekt und Bauamt, wonach die Räumlichkeiten „voraussichtlich“ nach den Sommerferien so weit seien, dass zumindest die Klassenzimmer in Betrieb genommen werden könnten, ließen vor allem die Schulleitungsmitglieder doch einige Male schlecht schlafen. Doch es wurde Großes geleistet und allen Lieferproblemen und sonstigen Unwägbarkeiten zu Trotz hat es letztendlich geklappt. **Dafür gebührt allen Beteiligten großer Dank!** So wurden beispielsweise die Fernseher im Hauptgebäude am letzten Sonntag der Sommerferien, also 1 Tag vor Schulbeginn, durch das Team von Sieber IT & Elektrotechnik installiert.

Ein riesengroßer Dank gebührt an dieser Stelle unserem Schulträger, der Stadt Neubulach. Es ist, gerade in der aktuellen wirtschaftlichen Situation, alles andere als selbstverständlich, dass ein Städtchen über so einen langen Zeitraum so viel Geld in die Hand nimmt um den Bildungsstandort vor Ort zu stärken und weiterzuentwickeln. **Bildung ist in Neubulach viel wert und das wissen wir sehr zu schätzen!** Wir als Schule werden auch weiterhin unseren Teil dazu beitragen, dass diese großen Investitionen in eine gute Schulbildung mit zeitgemäßen und pädagogisch stimmigen Konzepten sowie einem großen Engagement unsererseits einhergeht.

Das neue Gebäude ist eine absolute Bereicherung für unseren Schul-Campus. Endlich haben wir **zwei Technik- und zwei Naturwissenschafts-Räume**, einen eigenen **Kunstraum** sowie einen eigenen **Raum für den Ganztagesbetrieb**. So müssen wir nicht mehr mit Klassen an die Waldschule Neuweiler ausweichen und für den Ganztagsbetrieb bedeutet es, dass Kinder und Mitarbeiter nicht mehr bei Wind und Wetter auf dem Hof vor der Festhalle stehen müssen. Gleichzeitig haben wir mit dem neuen Aufenthaltsbereich, der auch als **Mensa** genutzt werden wird nun endlich eine Verpflegungsmöglichkeit direkt auf dem Schulgelände, so dass der Mensabetrieb im Jugendhaus nicht mehr notwendig wird. Außerdem gibt es nun endlich einen eigenen Raum für die **Schülerbücherei**. Alles in allem: Die Schule ist ein besonders gelungenes Beispiel für modernen Schulbau. Wir laden alle dazu ein, bei uns vorbeizukommen und die Schule zu besichtigen.

Eine gute Möglichkeit dazu bietet sich am Schulfest am 21. Oktober - herzliche Einladung!



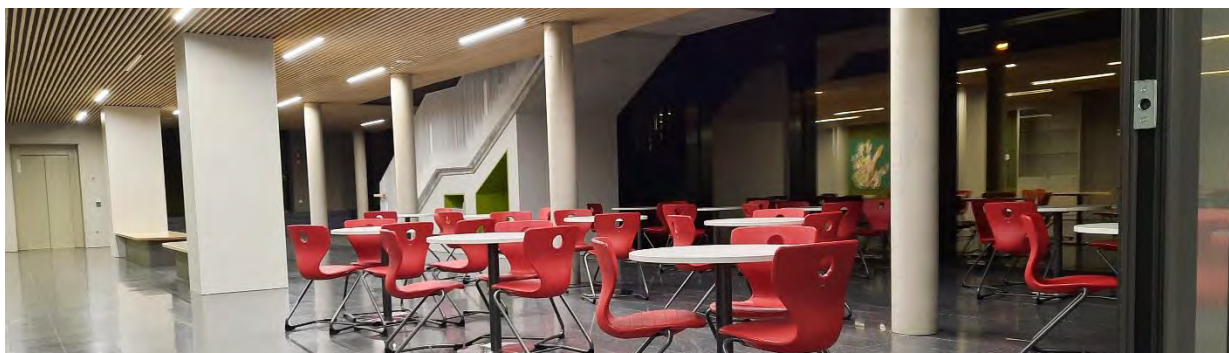


Foto aus dem neuen Gebäude: Aufenthaltsbereich im Foyer des Hauptgebäudes.

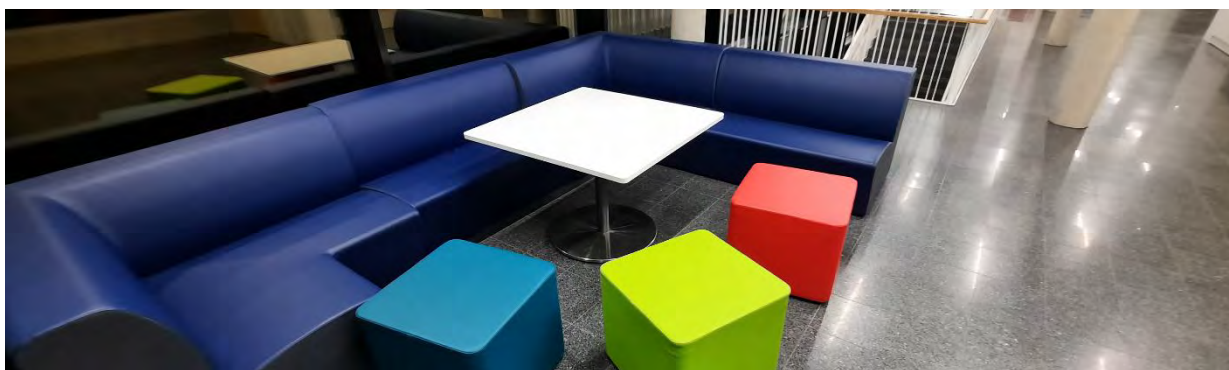


Foto aus dem neuen Gebäude: Sofas in den Lernfluren laden zum gemeinsamen Lernen und Arbeiten ein.



Foto aus dem neuen Gebäude: Blick in die neue Mensa.

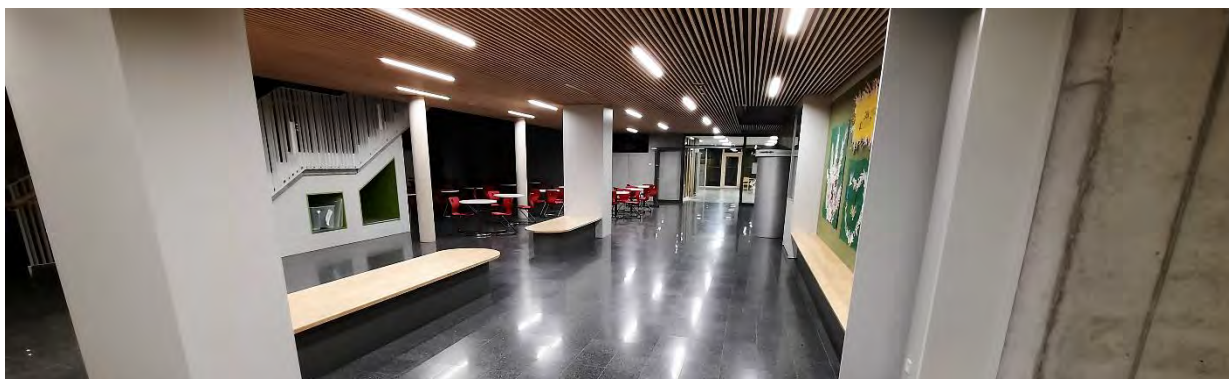


Foto aus dem neuen Gebäude: Wer dem Flur folgt, landet wieder im Verwaltungsbereich (Sekretariat und Rektorat). Heute kaum vorstellbar: Früher stand man hier auf dem Schulhof – heute steht man im Foyer der Schule.



„Schwere Lasten machen stark!“ (Arnold Schwarzenegger)

Ein riesengroßer Dank an das stärkste Kollegium der Welt und unsere starken Schüler/innen!

Die Herausforderung war groß: Direkt nach Schuljahresbeginn sollten die Containeranlage und das angemietete „Adam-Gebäude“ bis zum **30.09.** geräumt sein – **und das im laufenden Schulbetrieb.** Die zunächst geplante Unterstützung durch den Bauhof scheiterte kurzfristig wegen hoher krankheitsbedingter Ausfälle, so dass wir als Schule zunächst komplett auf uns alleine gestellt waren. Erst gegen Ende erhielten wir an zwei Tagen Unterstützung durch die Schreinerei Auer, deren Team die großen Schränke im Sekretariat sowie die Postfächer der Lehrkräfte so abgebaut und wieder aufgebaut hat. Für eine große Umzugsaktion wie bei „Neubulach packt an“ im Jahr 2020 (als wir das Hauptgebäude geräumt haben) fehlte dieses Mal der zeitliche Vorlauf. Der Umzug musste sukzessive ablaufen.

Doch Jammern hilft nicht und zieht auch nicht um. **Deshalb hat das Kollegium angepackt.** Und wie! An den Nachmittagen wurden Schränke umgezogen, Tische und Stühle geschleppt, Fachraum-Materialien gepackt und umgeräumt, Tafeln montiert, Computer verkabelt und aufgebaut und die neuen Räumlichkeiten wieder eingerichtet.



Es war ein Kraftakt und wir als Schulleitung ziehen den Hut vor dieser großen Leistung! Wir wissen, dass so etwas an sehr vielen Schulen nicht funktioniert hätte – schon alleine mit dem Verweis darauf, dass ein Umzug sicherlich nicht zu den Dienstaufgaben eines Kollegiums gehört. **Doch hier in Neubulach ist manches anders** und die Kolleginnen und Kollegen **identifizieren** sich mit der Schule und haben **noch nie weggeschaut**, wenn es was zu tun gibt. Deshalb sagen wir als Schulleitung:

Vielen Dank, wir sind sehr froh mit einem solch tollen und zupackenden Kollegium arbeiten zu dürfen!

Darüber hinaus haben auch viele **Schülerinnen und Schüler** aktiv angepackt. Besonders hervorheben möchten wir hier die **Technikgruppen der Klassenstufe 9** mit Herrn Bender und Herrn Jans, sowie die **Klasse 8b** mit ihrem Klassenlehrer Herrn Zachrich. Es war eine starke Performance: Sie haben aktiv angepackt, „das Geschäft“ gesehen und uns sehr in unserer Arbeit unterstützt. So haben die 9er beispielsweise die alte klapprige Regalwand des Lehrerzimmers umgezogen und auch wieder aufgebaut bekommen, was schon alleine deshalb erwähnenswert ist, weil uns beim letzten Umzug ein Profi-Schreiner versichert hat: *„Noch einen Umzug macht dieses alte Ding wirklich nicht mehr mit.“* Darüber hinaus haben sie die alten Nähtische aus dem Textil-Atelier mit frischem Kork bezogen, so dass sie nun wieder verwendet werden können. Die 8b hat sich vor allem um den Umzug der vielen Schränke aus dem Haus Adam und dem Container und den großen Aktenschränken aus dem Sekretariat den „Umzugs-Oscar“ verdient.

Vielen Dank an euch! Ihr habt mal wieder bewiesen, dass man mit euch wirklich was „schaffen“ kann und wir sind sehr stolz auf euch!



Fotos: Die 9er bauen das alte Lehrerzimmerregal im Container ab und im Hauptgebäude wieder auf!



Justin Unterriker, unser Hausmeister, hat Wochen im Dauerstress hinter sich. Vielen Dank für den großen Einsatz!

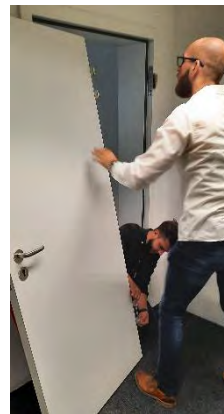
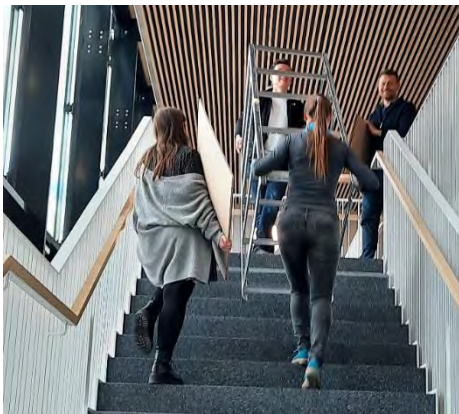




Bild links: Eine starke Truppe & ein gutes Team: Die Klasse 8b packte tatkräftig an! **Bild rechts:** Umzug, doch der Schulbetrieb läuft weiter. Frau Kappler & Frau Ramsaier sprechen ihren Unterricht inmitten des Umzugschaos ab.



Bild links: Immer mit am Start waren unsere FSJ-ler. Hier hängt Jason-Maverick gerade Whiteboards im Lehrerzimmer auf. **Andere Bilder:** Jason-Maverick musste die Maschine manchmal auch abgeben, denn andere wollten auch mal 😊





Wir begrüßen neue Kolleginnen und Kollegen

Die GMS Neubulach ist eine Schule auf Wachstumskurs. Im **Primarbereich** ist die Schule wieder **durchgängig dreizügig**, im **Sekundarbereich** ist sie mittlerweile **drei- bis vierzügig**. So konnte erst neulich bei den Anmeldungen für die aktuelle 5. Klasse ein erneuter **Rekord** verzeichnet werden und es besuchen mittlerweile **756 Schülerinnen und Schüler** die Gemeinschaftsschule. Diese Entwicklung bringt es mit sich, dass es in der Schule einen beständigen Bedarf an neuen Lehrkräften gibt. Nun ist der Lehrermangel natürlich auch in Neubulach ein Thema. Doch die Anforderungen an neue Kolleginnen und Kollegen sind hoch. Neben einer exzellenten **fachlichen Expertise** legen wir sehr hohen Wert auf die **pädagogischen und personalen Kompetenzen** unserer Bewerber/innen, sowie deren **Teamfähigkeit**. Nur so können wir nämlich unser anspruchsvolles Konzept umsetzen und die damit verbundene hohe Qualität halten und ausbauen.

Die Arbeit an der Gemeinschaftsschule Neubulach deckt **alle Niveaustufen** (von Grundschule bis Gymnasium) ab und die Durchmischung der Schülerschaft zeigte in den letzten Jahren eindrucksvoll, dass die Schulart Gemeinschaftsschule vor allem auch für Eltern gymnasial- und realschulempfohlener Kinder eine sehr attraktive Schule darstellt. Dazu ist es aber notwendig, dass die Lehrkräfte die verschiedenen Schularten und die damit verbundenen Niveaustufen möglichst gleichmäßig abdecken um die Schülerinnen und Schüler bestmöglich fördern und fordern zu können.

Konrektorin Nadine Waidelich zeigt sich sehr zufrieden damit, dass die neuen Lehrkräfte sich gezielt auf die Schule beworben haben und sich schon im Vorfeld intensiv mit dem Konzept in Neubulach auseinander gesetzt haben: *„Wir haben es wieder geschafft motivierte „Überzeugungstäter“ für unser Team zu gewinnen. Sie haben sich direkt und gezielt an unsere Schule beworben und identifizieren sich mit dem Konzept und unserer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen. So erleben wir auch in diesem Schuljahr, was eine gut funktionierende Gemeinschaft in einem multiprofessionellen Team ausmacht: Wir unterstützen uns gegenseitig, alle bringen sich mit ihren Stärken ein und gemeinsam setzen wir hier mit viel Engagement das um, was eine gute Schule ausmacht.“*

Gleichzeitig wurde auch in diesem Jahr sehr früh mit dem „Onboarding-Prozess“ der neuen Kolleginnen und Kollegen begonnen, meist schon im letzten Schuljahr: Ausgedehnte Hospitationen halfen frühzeitig Kontakte in das Kollegium hinein zu knüpfen und das GMS-Konzept kennenzulernen.



Neu an der Schule arbeiten in diesem Schuljahr:

- **Janine Dörrer** (Realschullehrerin) kommt von der Robert-Koch-Realschule in Stuttgart.
- **Nina Glas** (Primarlehrerin) kommt von der Friedrich Grundschule in Weinheim.
- **Lisa Maisch** (Sekundarlehrerin), war zuvor an der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar tätig.
- **Sammy Jans** (Sekundarlehrer) kommt von der Marie-Curie-Schule Leonberg.
- **Anjolie Kappler** (Studienrätin) kommt von "St. Gertrudis: Mädchenrealschule und Gymnasium" in Ellwangen.
- **Anja Löhner** (Primarlehrerin) war im letzten Schuljahr an der Grundschule Dornstetten tätig.



- **Anna Meng** (Realschullehrerin) startet nach der Elternzeit an unserer Schule und war zuvor an der Freien Christlichen Schule Freiburg.
- **Jana Ramsaier** (Studienrätin) kommt vom Schönbuch-Gymnasium Holzgerlingen

Darüber hinaus freut sich die Gemeinschaftsschulen über die Abordnungen von **Frau Rink** (Lindenrainschule Ebhausen), sowie **Herrn Zedler** und **Frau Serea** (beide von der Heumandenschule).

Und wie geht es den neuen Kollegiumsmitgliedern? StR Anjulie Kappler bringt es folgendermaßen auf den Punkt: *„Meine bisherigen Eindrücke, die ich an der GMS Neubulach sammeln durfte, waren ausnahmslos positiv. Ich bin nicht nur von dem motivierten, hilfsbereiten und offenen Team, sondern auch von den netten und leistungsbereiten Schüler/innen sehr herzlich aufgenommen worden. Dafür bin ich sehr dankbar und freue mich Teil dieser tollen Schulgemeinschaft zu sein.“*

Auf der Homepage unter <https://www.gms-neubulach.de/schulleitung.html> sind alle Kolleginnen und Kollegen der Schule mit Bild aufgeführt. Darüber hinaus stellen sich die neuen Kolleg/innen dort auch mit einem kurzen Steckbrief vor.

Darüber hinaus freuen wir uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr 3 sehr engagierte **FSJ-Mitarbeiter/innen** gewinnen konnten, die unser Kollegium in vielfältiger Art und Weise verstärken und unterstützen. Sie arbeiten im **Ganztagesteam**, betreuen **Kleingruppen**, machen **Angebote in der Mittagspause** und unterstützen unsere Lehrkräfte im Unterricht. **Jason-Maverick** hat sein soziales Jahr bei uns bis Februar verlängert. Ihm stehen in diesem Schuljahr Annabell und Yara zur Seite. Die drei haben sich in den ersten Wochen sehr gut bei uns eingelebt und bringen sich aktiv in unser Schulleben ein – und sind bei den Schülerinnen und Schülern sehr beliebt.

Vielen Dank für euern verantwortungsbewussten und hilfsbereiten Einsatz bei uns!



Foto: „Unsere“ FSJ-Mitarbeiter/innen 2022/23: Annabell, Jason-Maverick und Yara.

Alle Informationen rund um das FSJ an unserer Schule gibt es unter dem folgenden Link:

<https://gms-neubulach.de/fsj.html>.

Für alle neuen Teammitglieder gilt: Herzlich willkommen!



Klassenlehrer/innen im neuen Schuljahr

| Klasse | Klassenlehrer/in | Gebäude |
|--|--------------------------------------|-----------------|
| 1a | Frau Hartmann | Mathildenschule |
| 1b | Frau Peußner | Mathildenschule |
| 1c | Frau Kutschera | Mathildenschule |
| 2a | Herr Dengler | Mathildenschule |
| 2b | Frau Marx | Mathildenschule |
| 2c | Frau Klumpp | Mathildenschule |
| 3a | Frau Thome | Grün-Bau |
| 3b | Frau Glas / Frau Löhner | Grün-Bau |
| 3c | Frau Fix | Grün-Bau |
| 4a | Frau Roller | Grün-Bau |
| 4b | Frau Levermann | Grün-Bau |
| 4c | Herr Habelt | Grün-Bau |
| 5a | Frau Beckenbauer | Blau-Bau |
| 5b | Herr Brandt / Frau Bungarz | Blau-Bau |
| 5c | Herr Möll / Frau Sonderhoff | Blau-Bau |
| 5d | Herr Pflugmacher / Frau Maisch | Blau-Bau |
| 6a | Frau Renz / Frau Fleck | Blau-Bau |
| 6b | Frau Slunitschek / Frau Dörrer | Blau-Bau |
| 6c | Frau Schulte / Frau Moll | Blau-Bau |
| 6d | Frau Wahle | Blau-Bau |
| 7a | Frau Hönig / Frau Meng | Hauptgebäude |
| 7b | Frau Ramsaier / Herr Mayer | Hauptgebäude |
| 7c | Frau Kappler / Frau Gleiser | Hauptgebäude |
| 8a | Frau Krämer / Frau Sauzay | Grün-Bau |
| 8b | Herr Zachrich | Grün-Bau |
| 8c | Frau Drossart | Grün-Bau |
| 8d | Herr Welker / Herr Stoll-Freudenmann | Grün-Bau |
| 9a | Herr Glowatzki / Herr Bender | Blau-Bau |
| 9b | Herr Robinson / Frau Falkenthal | Blau-Bau |
| 9c | Frau Waidelich / Herr Jans | Blau-Bau |
| 10a | Herr Schrep | Blau-Bau |
| 10b | Frau Straub | Blau-Bau |
| VKL-Klasse | Frau Bihler-Wick / Frau Oelschläger | Grün-Bau |
| Sprachförderung für ukrainische Kinder | Frau Makovezki | Blau-Bau |

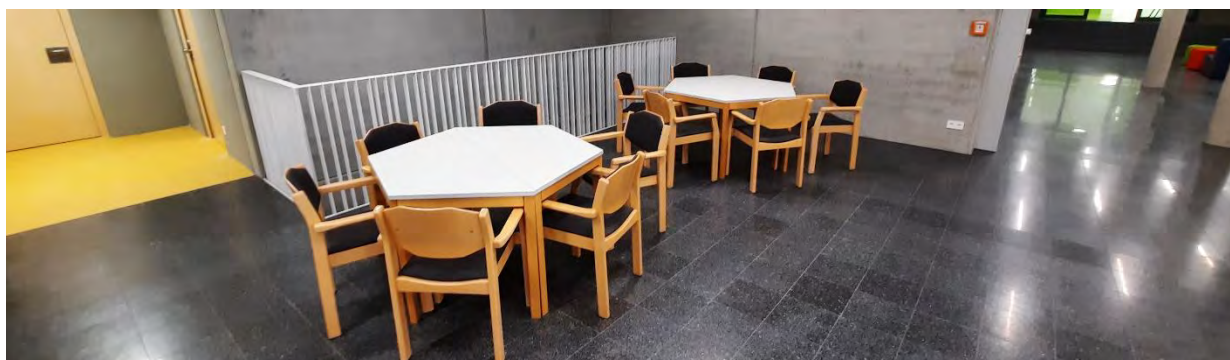


Foto aus dem neuen Gebäude: Lernflur vor den naturwissenschaftlichen Fachräumen im 1. OG des Hauptgebäudes



Foto aus dem neuen Gebäude: Der neue Mensa- und Aufenthaltsbereich

GMS Neubulach zu Gast beim Deutschen Schulpreis 2022

Der Deutsche Schulpreis zeichnet jedes Jahr die besten Schulen Deutschlands aus. In diesem Jahr war das Schwerpunktthema „Unterrichtsqualität“. Zur großen feierlichen Preisverleihung in Berlin eingeladen waren auch Frau Renz und Herr Bernhart, wo sie sich über die Best-Practicice-Konzepte der Siegerschulen informierten. Dabei zeigten sich viele Parallelen zu unserer Konzeption in Neubulach, aber es gab natürlich auch viele spannende Impulse für die weitere Arbeit.

Wir danken dem Team des Deutschen Schulpreises herzlich für die Einladung und die Ehre, an diesem Event teilzunehmen. Gleichzeitig gratulieren wir den Gewinnern herzlich zu ihren gelungenen Konzepten und der Auszeichnung!



Fotos: Der Bildung Flügel zu verleihen ist das Motto des Deutschen Schulpreises.



Foto aus dem neuen Gebäude: Das neue IMP-Labor im Hauptgebäude



Wir begrüßen unsere neuen Schüler/innen

Einschulungsfeier der fünften Klassen: Erneuter Anmelderekord führt zur größten Einschulungsfeier aller Zeiten!

Unsere Schule ist eine Schule im Wachstum. Das zeigte sich erneut im März bei den Anmeldungen für das neue fünfte Schuljahr. Mit genau **100 Fünftklässler/innen** sind die Anmeldezahlen zum ersten Mal dreistellig, weshalb es auch in diesem Schuljahr möglich war 4 Klassen zu bilden. Besonders freut uns auch in diesem Jahr die ausgeglichene Verteilung bei den Grundschulempfehlungen. **So macht der Anteil der gymnasial- und realschulempfohlenen Kinder knapp drei Viertel der Anmeldungen aus.** Damit liegen wir weit über dem Landesdurchschnitt an den Gemeinschaftsschulen und für uns diese optimale Durchmischung ein deutliches Indiz für die Akzeptanz der Schulart Gemeinschaftsschule für alle Kinder und Jugendlichen auf allen schulischen Niveaus. Wir danken deshalb den Eltern für ihr großes Vertrauen in unseren Schulstandort und versichern im Gegenzug dieses Vertrauen als Ansporn und Verpflichtung zu nehmen. „Wir werden auch weiterhin alles daran setzen, hier in Neubulach „gute Schule“ für unsere Kinder und Jugendlichen zu machen!“ (Dominik Bernhart)



Die vielen Anmeldungen brachten es mit sich, dass die Turn- und Festhalle in Neubulach während der Einschulungsfeier bis zum letzten Platz restlos gefüllt war. Trotz aller Freude über den Anmelderekord zielte die Rede der Schulleitung allerdings darauf ab, dass jeder Einzelne auf seine individuelle Art und Weise eine Bereicherung des Schullebens darstellt. In Anlehnung an den **Kinderbuch-Klassiker „Der Löwe in dir“** wurde deutlich, dass jeder von uns manchmal ein Löwe und manchmal aber auch eine Maus sei. Das ist auch gut so, denn die hier an der Gemeinschaftsschule sind alle Kinder richtig – egal ob Löwe, Maus oder andere Tiere.

Die **sechsten Klassen** begrüßten ihre neuen Mitschüler mit einem **aufwändig gedrehten Video**. In den ersten Schultagen hatten sie einen Schul-Rap produziert, in dem sie ihre Schule vorstellten und die neuen Fünfer willkommen hießen. Die hohe musikalische Qualität, die aufwändig gedrehten Szenen und das herzliche Willkommen führten zu wahren Begeisterungstürmen in der Festhalle.

Im Anschluss stellten sich die **Klassenleitungen** vor und hatten eine besondere Überraschung dabei: Sabrina Beckenbauer (5a), Matthias Brandt und Meike Bungarz (5b), Raphael Möll und Antje Sonderhoff (5c) sowie Jan Pflugmacher und Lisa Maisch (5d) präsentierten in Form von „**Lüge und Wahrheit**“: Jeweils 2 Quatschgeschichten und eine, die der Wahrheit entsprach. Aufgelöst wurden diese Geschichten später im ersten „Unterricht“ der neuen Fünfer.



Foto: Klasse 5a mit Klassenlehrerin Frau Beckenbauer.



Foto: Klasse 5b mit Herrn Brandt und Frau Bungarz.



Foto: Klasse 5c mit Herrn Möll und Frau Sonderhoff.



Foto: Klasse 5d mit Herrn Pflugmacher und Frau Maisch.



Fröhlich rätselnd und daher nur noch leicht aufgeregt folgten daher im Anschluss der Feier die neuen Fünftklässler ihren Klassenlehrern durch den neufertiggestellten Gelb-Bau der GMS in ihre Klassenzimmer. Besonders die neue, völlig verglaste Aula sorgte dabei für eine große Vorfreude auf gemeinsame Mittagspausen. Im Klassenzimmer angekommen startete nun das Kennenlernen: Schnell wurden neue Kontakte und Freundschaften in den vier fünften Klassen geknüpft.



Foto: Alle „Fünfer“ erhielten nach der Einschulungsfeier ein Puzzleteil mit Willkommensbriefen der Sechstklässler/innen mit Wünschen für einen guten Start.

Während die Schüler sich kennenlernten wurden ihre Eltern in der Festhalle von den Eltern der Sechstklässlern bei Kaffee, Kuchen und salzigen Snacks verköstigt. Und als Herr Pflugmacher am Ende des Tages in die Klasse 5d rief, „Wie hat euch der erste Tag gefallen?“, reckten sich ihm 24 nach oben ragende Daumen entgegen. Ein gelungenes Fazit für einen gelungenen Tag! „Ich bin mir sicher, wir haben 100 neue Löwen hier.“, freute sich der Klassenlehrer der 5d.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Feiern!

Bericht von Jan Pflugmacher

Endlich wieder wie früher: Einschulungsfeier der ersten Klassen

In diesem Schuljahr konnte die Einschulungsfeier endlich wieder im gewohnten Rahmen in der Sporthalle stattfinden. Es galt 67 Erstklässler/innen feierlich zu begrüßen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiter **Dominik Bernhart**, in der er seine Freude zum Ausdruck brachte, dass die Schulgemeinschaft nun nach der ersten Unterrichtswoche endlich wieder vollzählig ist, begrüßte Konrektorin **Katja Levermann** die neuen Schülerinnen und Schüler. Passend zu ihrem Hobby „Wandern“ hatte sie einen Rucksack dabei, der mit allerlei wichtigen Dingen gefüllt war, die sich auch auf einen gelingenden Start in die Schule übertragen lassen, z.B. eine Wanderkarte (immer die Orientierung behalten), Vesper oder Wanderstöcke (immer Unterstützung und Hilfe). Zusätzlich gibt es in der Schule, wie auf geführten Wanderungen, Guides, die den richtigen Weg kennen (Lehrkräfte) und die sich auf ihre neuen „Mitwanderer“ freuen und ihnen bei allen Unwägbarkeiten zur Seite stehen. Herr **Pfarrer Schmid** glänzte bei seinem Impuls durch seine Bauchrednerkünste und unterhielt sich sehr kindgerecht mit der Puppe „Jakob“, der sehr aufgeregt war, weil er ja nun in die Schule kommen sollte. Die **zweiten Klassen** begeisterten die vielen Gäste mit dem Theaterstück „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“. Die Kinder spielten und sangen bravourös und bekamen sehr viel Beifall. Eine wirklich tolle Leistung, vor allem wenn man bedenkt, dass zum Einüben gerade einmal eine Woche Zeit war.

Nach den Fürbitten durch die **Erzieherinnen** aus den Kindergärten und der Möglichkeit sich von Pfarrer Schmid den Segen spenden zu lassen, ging es an die Klasseneinteilung und die Vorstellung der Klassenlehrkräfte.

Nach der Einschulungsfeiern ging es auf direktem Wege an die Mathildenschule, wo die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde erleben konnten. Wie früher (vor Corona) gab es in diesem Jahr auch wieder eine vielfältige und leckere Bewirtung durch die Eltern der zweiten Klassen.

Wir danken auch hier allen sehr herzlich, die zum guten Gelingen unserer Einschulungsfeier beigetragen haben!



Bild: Klasse 1a mit Klassenlehrerin Frau Hartmann.



Bild: Klasse 1b mit Klassenlehrerin Frau Peuffer.



Bild: Klasse 1c mit Klassenlehrerin Frau Kutschera.

HERZLICH WILLKOMMEN!



Vergesst die Zahn-Fee – wir haben den Zahn-Zauberer!

Anlässlich des „Tages der Zahngesundheit“, der seit 1991 immer am 25. September stattfindet, gab es auch an der GMS Neubulach einen Aktionstag. Die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Kreis Calw übergab den Erst- und Zweitklässlern jeweils einen großen Korb mit Obst, Gemüse, Brot und Frischkäse. Die Körbe waren üppig gefüllt und alle Kinder ließen sich das gesunde Frühstück schmecken. Für die Dritt- und Viertklässler wurde eine Zaubershow organisiert, die sich sehen lassen konnte. Die Kinder verfolgten begeistert die Zaubertricks von Zauberer Piccolo, mit denen er an die Notwendigkeit einer sorgfältigen Zahnpflege und Mundhygiene erinnerte. Immer wieder gab es Möglichkeiten, selbst mitzumachen. So fingen die Kinder z.B. unsichtbare Zahnpasta und Fluoride ein, die anschließend aus der Tube gedrückt werden konnte. Wie ein Gummibärchen zurück in die Tüte gekommen ist oder wie es sein konnte, dass ein von einem Kind gekennzeichnete Zahn in der kleinsten von mindestens 7 ineinander verpackten Schachteln gefunden wurde, blieb ein Rätsel, obwohl viele Kinder einige Ideen hatten, wie der Zauberer das hinbekommen haben könnte. Am Ende der Zaubershow bekamen alle Kinder eine Zahnbürste geschenkt, damit die Zähne immer sauber geputzt werden können. Vielen Dank an das Team der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit!

Bericht von Esther Roller



Bilder: Zahnpflege, die Spaß macht – der Zahn-Zauberer macht's möglich.

Was läuft da mit MrWissen2go?

Nix. Naja, sagen wir mal „Noch nichts“.

Einerseits haben wir Lehrermangel, andererseits möchten wir im Neubulacher Kollegium nur die Besten haben! Zu ihnen gehört zweifelsfrei Mirko Drotschmann aka MrWissen2go, der uns mit seinen Videobeiträgen schon lange vor der Corona-Zeit begeisterte.

Im Rahmen der Verleihung des Deutschen Schulpreises trafen Frau Renz und Herr Bernhart auf den hochkompetenten und sympathischen Moderator und Wissenschaftsjournalisten.

Wer weiß, vielleicht schaffen wir es ja eines Tages ja doch, ihn an unsere Schule zu holen. In unser Team würde er auf jeden Fall sehr gut passen...





Stadtradeln: GMS Neubulach als „radaktivste Schule“ geehrt



STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen (27.06. bis 17.07.2022). Allerdings war der Einstieg unserer Schule in den Wettbewerb strategisch ungünstig gewählt, denn die ersten 1,5 Wochen waren bereits vorbei – ohne unsere Beteiligung. Dennoch gaben wir Gas und der Wettbewerb hat eine ungeheure Dynamik an der Schule ausgelöst. Viele Kolleginnen und Kollegen fuhren Rad und zwischen den einzelnen Klassen entbrannte ein Wettbewerb, welches Klassenteam die meisten Kilometer erreichen wird. Das (mehr oder weniger heimliche) Ziel unserer Schule war es, das Team „Stadt und Rat“ (also unseren Schulträger) im Ranking zu überholen. Das erschien anfangs wirklich ambitioniert – denn als wir eingestiegen sind, hatte dieses Team bereits 2.500km. Am Ende ging es viel weiter und es kamen im Schulteam insgesamt 10.264km zusammen. Das bedeutete innerhalb von Neubulach Platz zwei (noch vor dem Team des Schulträgers) und innerhalb des Landkreises Calw kamen wir sogar gerade noch unter die Top 10 (von 174 gemeldeten Teams) und wir stellten mit 152 aktiven Radlern das größte Team im gesamten Landkreis.

Den Wettbewerb unter den Schulen konnten wir klar und mit großem Abstand für uns entscheiden. Das freut uns, denn es waren deutlich größere Schulen (z.B. aus Nagold und Altensteig) mit am Start. Für uns ist das gute Abschneiden ein weiterer Beleg dafür, dass unser Leitsatz „**Gemeinsam erreichen wir mehr!**“ auch hier stimmt und gut funktioniert hat: Egal wie viel jemand beisteuert – am Ende zählt das Gesamtergebnis und das war eine **sensationelle Teamleistung**.

Am Donnerstag, den 22.09. fand im Landratsamt Calw die Siegerehrung des Stadtradelns statt. Als „radaktivste Schule“ im Landkreis wurde der Abordnung der GMS Neubulach von Mobilitätsmanager Mehmet Tubay ein großzügiger Spendenscheck in Höhe von 500€ an den Förderverein überreicht.



Bild links: Paul und Benjamin nehmen den Scheck von Mobilitätsmanager Mehmet Tubay entgegen. **Bild rechts:** Die Abordnung der Schule freut sich über den großzügigen Preis. Links: EB-Vorsitzender und Teamkapitän Michael Bossard.

Wir danken an dieser Stelle allen, die unser Team unterstützt haben und die für uns mitgeradelt sind!

Gleichzeitig hoffen wir natürlich, dass das viele von uns durch das Stadtradeln auf den Geschmack gekommen sind, so dass die Aktion vielleicht auch eine gewisse Nachhaltigkeit mit sich bringt.



Einige Termine im laufenden Schuljahr

| | |
|-------------------|--|
| 30.09.2022 | 1er&2er: Schulfotograf Foto-Team Holzner |
| 26.09.-30.09.2022 | - 1er+3er: „Eltern stellen ihr Kind vor“ - 9er: Praktikum |
| 06.10.2022 | Elternbeiratssitzung |
| 10.10.-12.10.2022 | 5er: Kennenlertage |
| 17.10.-21.10.2022 | 10er: BO- Woche 8er: Kompetenzanalyse Profil AC |
| 21.10.2022 | Schulfest: 15 bis 19 Uhr |
| 24.09.+25.09.2022 | Kl.9: Berufsberatung durch Frau Zwink |
| 24.-28.10.2022 | Kl.4: Elternsprechwoche |
| 10.11.-18.11.2022 | Kl.3+4: Thementage Medien |
| 11.11.2022 | Ehrung MINT- freundliche Schule 2022 |
| 14.11.-18.11.2022 | - 9er: BO- Woche - 8er: Kompetenzanalyse Profil AC |
| 16.11.2022 | Kl.4: Info4-Elternabend um 19 Uhr |
| 21.11.-25.11.2022 | Klassenstufen 1, 2 und 6-10: Elternsprechwoche |
| 25.11.2022 | Klassenstufen 1-4: Aktionstag: „Spielen macht Schule“ |
| 28.11.+29.11.2022 | 3er-10er: Schulfotograf Foto-Team Holzner |
| 16.12.2022 | Kl.1+2: Indoor- Wintersporttag |
| 07.12.2022 | Infoabend an der GMS Neubulach |
| Ab 21.12.2022 | Weihnachtsferien |

Natürlich ist die **Terminauflistung nicht abschließend. Wir empfehlen, den digitalen Schulkalender zu abonnieren um immer auf dem Laufenden zu bleiben (siehe unten).**

Ferienregelung im Schuljahr 2022/23

Unsere Schulkonferenz hat bereits am 17.11.2021 in Abstimmung mit mehreren umliegenden Schulen die Verteilung der beweglichen Ferientage für das laufende Schuljahr beschlossen. Sie finden sich seitdem auch schon im elektronischen Schulkalender. Die Termine wurden seinerzeit anschließend an alle umliegenden Schulen weitergeleitet, leider haben sich nicht alle daran orientiert. Das führte in diesem Schuljahr dazu, dass es z.T. unterschiedliche Regelungen bei der Verteilung der beweglichen Ferientage gibt.

Im Schuljahr 2022/23 stehen den Schulen in Baden-Württemberg **fünf bewegliche Ferientage** und **drei unterrichtsfreie Tage** zur Verfügung.

| | |
|--|---|
| Sommerferien 2022 | Do. 28. Juli 2022 bis So. 11. September 2022 |
| Die. 04.10.2022 (Anhängsel an den Tag der dt. Einheit) | Beweglicher Ferientag |
| Herbstferien 2022 | Sa. 29. Oktober 2022 bis einschließlich So. 06. November 2022 ¹⁾ |
| Weihnachtsferien 2022/2023 | Mi. 21. Dezember 2022 bis einschließlich So. 08. Januar 2023 |
| Winterferien 2023 | Sa. 18. Februar bis einschließlich So. 26. Februar 2023 (bewegliche Ferientage) |
| Osterferien 2023 | 11. April 2023 bis einschließlich 15. April 2023 ²⁾ |
| Fr. 19. Mai 2023 (Brückentag bei Himmelfahrt) | Beweglicher Ferientag |
| Pfingstferien 2023 | Sa. 27. Mai 2023 bis einschließlich So. 11. Juni 2023 |
| Sommerferien 2023 | Do. 27. Juli 2023 bis einschließlich So. 10. September 2023 |



- 1) Am 31. Oktober 2018, 31. Oktober 2019, 31. Oktober 2020, 31. Oktober 2021 und 31. Oktober 2022 (Reformationsfest) ist schulfrei. Das Reformationsfest am 31. Oktober 2017 wurde mit der Änderung des Feiertagsgesetzes vom 25. November 2014 (GBl. S. 548) einmalig als gesetzlicher Feiertag festgesetzt.
- 2) Am 1. April 2021, 14. April 2022 und 6. April 2023 (jeweils Gründonnerstag) ist schulfrei.
- 3) Zu den beweglichen Ferientagen erhalten die Lehrkräfte an öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg nach § 6 der Lehrkräfte-ArbeitszeitVO vom 8. Juli 2014 (GBl. S. 311) in jedem Schuljahr drei unterrichtsfreie Tage, die entsprechend der Regelung für bewegliche Ferientage festzulegen sind.

Elektronische Kalender

Wie auch im letzten Schuljahr stellen wir Ihnen wieder unser elektronisches Kalender-Angebot zur Verfügung. Es gibt einen **Schulkalender**, der alle schulbezogenen Termine enthält (z.B. Ferien, Ferientage, Bundesjugendspiele usw.) und für jede Klasse einen **Klassenkalender**, in dem die Termine vermerkt sind, die die einzelnen Klassen betreffen (Klassenarbeiten und deren Rückgabe, Ausflüge, Lerngänge usw.).

Der Schulkalender ist öffentlich und unter folgendem Link <https://www.gms-neubulach.de/kalender.html> unter der Rubrik „Service“ auf der Homepage einsehbar. Im Gegensatz dazu sind die Klassenkalender nicht öffentlich. Sie haben im heutigen Elternbrief (30.09.2022) den jeweiligen Link per Mail erhalten. Die Zugangsdaten können Sie darüber hinaus auch im Sekretariat nochmals erfragen.

| ≤ Oktober 2022 ≥ | | | | | | |
|-----------------------------------|---|----------|------------|--------------------------------|---------|---------|
| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
| | | | | | 1 | 2 |
| 3 | 4 <small>Beweglicher Ferientag</small> | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 17 | 18 | 19 | 20 | 21 <small>Schulfest</small> | 22 | 23 |
| 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| 31 <small>Herbstferien</small> | | | | | | |

Bild.: Schulkalender unter www.gms-neubulach.de/kalender.html

Wichtig: Einige Klassenkalender wurden neu angelegt (z.B. wenn Klassen geteilt oder zusammengelegt wurden, oder beim Übergang von Klassenstufe 2 nach 3). **Bitte lesen Sie den ersten Teil des Elternbriefs genau durch.** Es kann sein, dass Sie den Kalender neu installieren müssen.

😊 Schon wieder: Wir sind auch weiterhin „MINT-freundlich“! 😊

Wettbewerbe und Zertifizierungen sind für uns ein wichtiger Gradmesser im schulischen **Qualitätskonzept**. Die Rückmeldungen der externen Experten helfen uns bei der Standortbestimmung und geben uns wertvolle Hinweise auf Entwicklungsmöglichkeiten.

Im Jahr 2019 wurden wir erstmals als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet und das Siegel hatte 3 Jahre lang Gültigkeit. Nun stand die **Re-Zertifizierung** an und das Ergebnis ist äußerst erfreulich: **In allen Kategorien der Zertifizierung konnten wir uns substantiell verbessern** und dürfen uns auch weiterhin „MINT-freundliche Schule“ nennen. Am 13.11.2022 findet





die große Ehrungszeremonie statt. Für uns ist dies eine sehr ermutigende **Bestätigung** unserer Bemühungen um den naturwissenschaftlich-technischen Bereich, den wir in den letzten Jahren konsequent ausgebaut haben.

Wir danken an dieser Stelle allen Bildungspartnern, die uns in diesem Bereich helfen, so spannende und anspruchsvolle Angebote für unsere Schülerinnen und Schüler auf die Beine zu stellen!



Fotos: Attraktive Workshops an der „MINT-Nacht“ im letzten Schuljahr.

😊 Wir sind Referenzschule für Medienentwicklung 😊



Die Möglichkeiten der technischen Entwicklung, aber auch Erfahrungen aus den vergangenen Jahren stellen viele Schulen vor **Herausforderungen**. Wie lassen sich die neu gewonnenen Erkenntnisse nachhaltig in das Schulleben integrieren? Welche **Förder- und Unterstützungsmaßnahmen** stehen zur Verfügung? Wie gehen andere Schulen vor?

Fortbildung und Vernetzung stehen im Projekt „Referenzschulen BW“ des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) im Mittelpunkt. Ziel ist die Unterstützung von Schulen im Bereich der digitalen Transformation. Die am Projekt beteiligten Schulen werden dabei zu **Multiplikatoren** für weitere Schulen, indem sie beispielsweise **Einblicke in ihre Arbeitspraxis** geben oder den themenbezogenen Austausch zur Medienbildung und zum Medieneinsatz voranbringen.

Die **Medienbildung** und der kompetente Umgang mit neuen Medien sind in den letzten Jahren zu einem großen Themenschwerpunkt unserer Schule geworden, weshalb wir uns auch um eine Teilnahme an diesem Projekt **beworben** haben. Umso schöner ist es, dass die Bewerbung erfolgreich war und **wir ausgewählt wurden**: Einerseits freuen wir uns, dass wir uns im Medienbereich mit der **Unterstützung weiterentwickeln können**. Andererseits **teilen wir gerne unser Wissen** und unsere Erfahrungen und freuen uns, wenn wir anderen Schulen auf diesem Weg helfen können.





„Bulich-Viewing“ zur Basketball-EM

Basketball-EM im eigenen Land: Das haben sich unsere Profil-Sportler der Klassen 8, 9 und 10 gemeinsam mit Herrn Schrep und Herrn Bender nicht nehmen lassen und haben unsere Mannschaft beim Spiel um Platz 3 gegen Polen angefeuert. Das Ergebnis war sehr erfreulich und wir sind uns sicher: „Unsere Sportler“ haben die Mannschaft auf den 3. Platz „gebrüllt“. Tolle Aktion und ein schönes Turnierergebnis!



Foto: Hervorragende Stimmung im Blau-Bau bei Public-Viewing.

Neues von LEMAS



Wir fördern Schüler/innen auf allen Niveaustufen, also auch in den Spitzenbereichen. LEMAS (= „Leistung macht Schule“) ist ein großes bundesweites Projekt zur Förderung leistungsstarker und begabter Schülerinnen und Schüler. Wir freuen uns sehr, dass wir im Jahr 2017 zur Teilnahme an die Initiative ausgewählt wurden. In der näheren Umgebung dürfen neben der GMS Neubulach nur das Otto-Hahn-Gymnasium Nagold und das Reuchlin-Gymnasium Pforzheim daran teilnehmen.

An der Berliner Humboldt-Universität fand in dieser Woche die große bundesweite **LEMAS-Jahrestagung** statt, an der die teilnehmenden Schulen, aber auch die beteiligten **Forschungsverbände** in Workshops und Gesprächsrunden Fragen der Begabtenförderung und der schulischen Umsetzung diskutieren und Ideen austauschen. Mit dabei waren auch Frau Renz (unsere LEMAS-Koordinatorin) und Herr Bernhart.

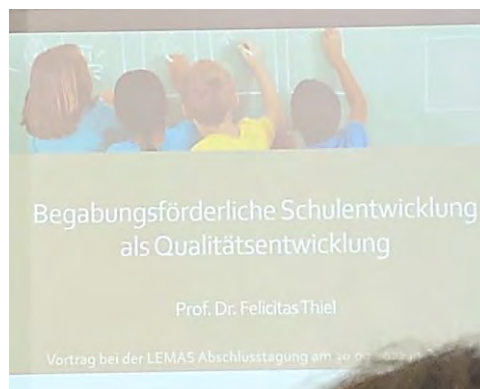


Bild links: Selfie bei starkem Gegenlicht ist immer schwierig ☺. **Bild in der Mitte:** Spannender Vortrag von Prof. Dr. Felicitas Thiel zum essentiellen Zusammenhang von Schul- und Qualitätsentwicklung. **Bild rechts:** Auszug aus der Präsentation der GMS Neubulach zum LEMAS-Konzept.



Salatbar, Snack-Attack, vollwertige Menüs: Upgrade für das Gastronomiekonzept an der GMS Neubulach

Gemeinschaftsschulen sind ab Klasse 5 an drei Tagen in der Woche Ganztageschulen und im Primarbereich gibt es in Neubulach von Montag bis Freitag ein Ganztagesangebot. **Ein ernst gemeintes Ganztageskonzept muss deshalb Schule vermehrt als „Lern- und Lebensraum“ denken** – und dazu gehört selbstverständlich auch eine gesunde, abwechslungsreiche und leckere Ernährung.

Der gerade fertiggestellte 3. Bauabschnitt an der GMS Neubulach bringt in diesem Bereich nochmals eine **deutliche Verbesserung** mit sich. Durch die Einrichtung einer Essensausgabe mit Gastro-Küche im neuen Aulabereich finden der **Bäckereiverkauf** in der großen Pause sowie das **Mittagessen** künftig auf dem Campus und im Gebäude statt. Die Schüler/innen müssen also nicht mehr wie in den letzten Jahren im Neubulacher Jugendhaus zu Mittag essen.



Ausgewogene Ernährung und regionale Produkte

Wenn es Essen gibt, dann sollte es gesund und regional sein. Das Besondere: Wir bekommen unser Essen vom **Gasthaus Krone in Altbulach**. Herr Kapp und sein Team verarbeiten ausschließlich **regionale Produkte** und verzichten komplett auf den Einsatz von Convenience-Produkten (Fertiggerichte) und Geschmacksverstärkern. So kommen Salat und Gemüse von der **Gärtnerei Kaiser in Überberg** und das **Fleisch stammt aus eigener Schlachtung** und einem Partnerbetrieb im Kreis Calw. Die regelmäßigen Befragungen der Schüler/innen zum Mittagessen, sowie die hohe Anzahl der Essen zeigen die **hohe Zufriedenheit**.

„Das ist der große Unterschied zu anderen Verpflegungsanbietern, die in industriellen Großküchen zubereiten und das Essen dann über weite Strecken an Schulen transportieren. Unser Mittagessen kommt frisch aus der direkten Nachbarschaft. Es schmeckt sehr gut und die regionale Komponente ist uns sehr wichtig.“ (Dominik Bernhart)

Neu: Raiffeisenbank und Förderverein finanzieren Salatbar

Neu im Angebot ist die **Salatbar**, bei der die Schülerinnen und Schüler sich ihre Salate selbst zusammenstellen können. Deren Anschaffung geht auf eine Initiative der SMV zurück: Als vermehrt Schüler/innen abgepackte Salate in den lokalen Supermärkten kauften, kam die Idee auf mit einer Salatbar den Plastikmüll zu reduzieren. Daraufhin wurden Sponsoren gesucht und in der Raiffeisenbank und dem Förderverein gefunden. Die Salatbar erfreut nun Schülerschaft und Kollegium gleichermaßen!



Bilder: Die Salatbar kommt gut an! Sowohl Schüler/innen als auch Lehrkräfte freuen sich über das Angebot.

Bürgermeisterin testet den Mensa-Betrieb

Seit Montag (26.09.) ist die neue Mensa offiziell im Betrieb. Am Freitag davor gab es einen Testlauf: Stimmen die Abläufe, reichen die Mengen, klappt die Geschirrrückgabe usw. Neubulachs Bürgermeisterin Petra Schupp ließ es



sich nicht nehmen, gemeinsam mit der Schulleitung das Essen und den neuen Mensabetrieb ganz praktisch zu testen.

„Wir sind sehr froh, dass wir zusammen mit dem Gasthaus Krone aus Altbulach eine so hochwertige Verpflegung anbieten können. Die neue Mensa bietet jetzt genügend Raum für Aufenthalt und gemeinsamen Speisen und ist eine tolle Bereicherung für den Schulalltag.“ (Petra Schupp)

Achtung: Eingewöhnung und Routinen brauchen Zeit

Eines ist uns sehr wichtig. Der Umzug der Mensa vom Jugendhaus in das Hauptgebäude brachte einige Umstellungen mit sich, sowohl für das Ausgabepersonal als auch für die Schülerinnen und Schüler. Diese sind es beispielsweise nicht mehr gewohnt, den „Essens-Chip“ dabei zu haben – denn in den letzten beiden Jahren brauchten sie diesen ja nicht, weil das „Snack-Attack“-Programm ohne Chip an die Kinder ausgegeben wurde. Nun kommt es immer wieder vor, dass der Chip vergessen wurde, was teilweise zu langen Wartezeiten an der Ausgabe geführt hat. Wir sind uns allerdings sicher, dass wir dies in den nächsten Wochen gut in den Griff bekommen werden: Einerseits werden die Abläufe bei der Essensausgabe immer noch stetig optimiert, andererseits gewöhnen sich auch unsere Schüler/innen an das neue System, so dass die vergessenen Chips künftig nicht mehr so häufig vorkommen werden. Bis es soweit ist, bitten wir alle Beteiligten um ein wenig Geduld und Verständnis falls es einmal nicht so gut klappen sollte.



Präsenztage: Klausurtagung des Kollegiums in den Sommerferien

Wie in den letzten Jahren auch waren viele unserer Kolleginnen und Kollegen in der unterrichtsfreien Zeit an der Schule anzutreffen um das Schuljahr inhaltlich vorzubereiten, Absprachen zu treffen, Material zu erstellen und die Räumlichkeiten für die Schüler/innen vorzubereiten.

Vor allem in der letzten Ferienwoche standen die sogenannten „Präsenztage“ auf der Agenda, an denen das gesamte Kollegium gleichzeitig an der Schule war. In Stufen- und Fachschafts-Konferenzen wurden Aktionen und Aktivitäten geplant, terminiert und Übergabegespräche geführt. Die Stimmung war sehr gut und die spürbare Motivation der vielen „schul-verrückten“ Lehrkräfte war sehr ansteckend und hat uns allen den Start sehr erleichtert.



Bild: Die neuen Kolleginnen und Herr Jans bei der Jahresplanung.



Aktuelles GMS-Team

Zugegeben: Wir waren nach zwei anstrengenden Tagen Kausurtagung während der letzten Ferientage ziemlich platt. Doch wir haben uns sehr bemüht, es uns nicht allzusehr anmerken zu lassen.

Vielen Dank an Frau Schulte für das schöne Foto. Es ist nämlich alles andere als eine leichte Aufgabe in so großes – und manchmal auch hibbeliges – Kollegium dazu zu bringen, gleichzeitig nach vorne zu blicken 😊.



Bild: Das Team der GMS Neubulach im Schuljahr 2022/23. (Foto: Schulte)

**Wir hoffen, das Schuljahr hat für Sie und Ihre Kinder begonnen und
senden im Namen der ganzen Schulgemeinschaft viele Grüße**

Dr. Dominik Bernhart (Rektor)

Nadine Waidelich (Konrektorin)

Katja Levermann (2. Konrektorin)

Schulkalender 2022/23

| 2022 | | | | | 2023 | | | | | | |
|---------------------|---------------------|--|-----------------------------------|---------------------------------------|---|---|--|--|--|----------------------------------|---------------------|
| August | September | Oktober | November | Dezember | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli |
| 1 Mo ³¹ | 1 Do | 1 Sa | 1 Di <small>Allerheiligen</small> | 1 Do | 1 So <small>Neujahr</small> | 1 Mi | 1 Mi | 1 Sa | 1 Mo <small>Tag der Arbeit</small> ¹⁸ | 1 Do | 1 Sa |
| 2 Di | 2 Fr | 2 So | 2 Mi | 2 Fr | 2 Mo ¹ | 2 Do | 2 Do | 2 So | 2 Di | 2 Fr | 2 So |
| 3 Mi | 3 Sa | 3 Mo <small>Tag der Dt. Einheit</small> | 3 Do | 3 Sa | 3 Di | 3 Fr | 3 Fr | 3 Mo ¹⁴ | 3 Mi | 3 Sa | 3 Mo ²⁷ |
| 4 Do | 4 So | 4 Di ⁴⁰ | 4 Fr | 4 So | 4 Mi | 4 Sa | 4 Sa | 4 Di | 4 Do | 4 So | 4 Di |
| 5 Fr | 5 Mo ³⁶ | 5 Mi | 5 Sa | 5 Mo ⁴⁹ | 5 Do | 5 So | 5 So | 5 Mi | 5 Fr | 5 Mo ²³ | 5 Mi |
| 6 Sa | 6 Di | 6 Do | 6 So | 6 Di | 6 Fr <small>Heilige Drei Könige</small> | 6 Mo ⁶ | 6 Mo ¹⁰ | 6 Do | 6 Sa | 6 Di | 6 Do |
| 7 So | 7 Mi | 7 Fr | 7 Mo ⁴⁵ | 7 Mi | 7 Sa | 7 Di | 7 Di | 7 Fr <small>Karfreitag</small> | 7 So | 7 Mi | 7 Fr |
| 8 Mo ³² | 8 Do | 8 Sa | 8 Di | 8 Do | 8 So | 8 Mi | 8 Mi | 8 Sa | 8 Mo ¹⁹ | 8 Do <small>Fronleichnam</small> | 8 Sa |
| 9 Di | 9 Fr | 9 So | 9 Mi | 9 Fr | 9 Mo ² | 9 Do | 9 Do | 9 So <small>Ostern</small> | 9 Di | 9 Fr | 9 So |
| 10 Mi | 10 Sa | 10 Mo ⁴¹ | 10 Do | 10 Sa | 10 Di | 10 Fr | 10 Fr | 10 Mo <small>Ostermontag</small> ¹⁵ | 10 Mi | 10 Sa | 10 Mo ²⁸ |
| 11 Do | 11 So | 11 Di | 11 Fr | 11 So | 11 Mi | 11 Sa | 11 Sa | 11 Di | 11 Do | 11 So | 11 Di |
| 12 Fr | 12 Mo ³⁷ | 12 Mi | 12 Sa | 12 Mo ⁵⁰ | 12 Do | 12 So | 12 So | 12 Mi | 12 Fr | 12 Mo ²⁴ | 12 Mi |
| 13 Sa | 13 Di | 13 Do | 13 So | 13 Di | 13 Fr | 13 Mo ⁷ | 13 Mo ¹¹ | 13 Do | 13 Sa | 13 Di | 13 Do |
| 14 So | 14 Mi | 14 Fr | 14 Mo ⁴⁶ | 14 Mi | 14 Sa | 14 Di | 14 Di | 14 Fr | 14 So <small>Muttertag</small> | 14 Mi | 14 Fr |
| 15 Mo ³³ | 15 Do | 15 Sa | 15 Di | 15 Do | 15 So | 15 Mi | 15 Mi | 15 Sa | 15 Mo ²⁰ | 15 Do | 15 Sa |
| 16 Di | 16 Fr | 16 So | 16 Mi | 16 Fr | 16 Mo ³ | 16 Do | 16 Do | 16 So | 16 Di | 16 Fr | 16 So |
| 17 Mi | 17 Sa | 17 Mo ⁴² | 17 Do | 17 Sa | 17 Di | 17 Fr | 17 Fr | 17 Mo ¹⁶ | 17 Mi | 17 Sa | 17 Mo ²⁹ |
| 18 Do | 18 So | 18 Di | 18 Fr | 18 So | 18 Mi | 18 Sa | 18 Sa | 18 Di | 18 Do <small>Christi Himmelfahrt</small> | 18 So | 18 Di |
| 19 Fr | 19 Mo ³⁸ | 19 Mi | 19 Sa | 19 Mo ⁵¹ | 19 Do | 19 So | 19 So | 19 Mi | 19 Fr | 19 Mo ²⁵ | 19 Mi |
| 20 Sa | 20 Di | 20 Do | 20 So | 20 Di | 20 Fr | 20 Mo <small>Rosenmontag</small> ⁸ | 20 Mo ¹² | 20 Do | 20 Sa | 20 Di | 20 Do |
| 21 So | 21 Mi | 21 Fr | 21 Mo ⁴⁷ | 21 Mi | 21 Sa | 21 Di | 21 Di | 21 Fr | 21 So | 21 Mi | 21 Fr |
| 22 Mo ³⁴ | 22 Do | 22 Sa | 22 Di | 22 Do | 22 So | 22 Mi | 22 Mi | 22 Sa | 22 Mo ²¹ | 22 Do | 22 Sa |
| 23 Di | 23 Fr | 23 So | 23 Mi | 23 Fr | 23 Mo ⁴ | 23 Do | 23 Do | 23 So | 23 Di | 23 Fr | 23 So |
| 24 Mi | 24 Sa | 24 Mo ⁴³ | 24 Do | 24 Sa <small>Heiligabend</small> | 24 Di | 24 Fr | 24 Fr | 24 Mo ¹⁷ | 24 Mi | 24 Sa | 24 Mo ³⁰ |
| 25 Do | 25 So | 25 Di | 25 Fr | 25 So <small>1. Weihnachtstag</small> | 25 Mi | 25 Sa | 25 Sa | 25 Di | 25 Do | 25 So | 25 Di |
| 26 Fr | 26 Mo ³⁹ | 26 Mi | 26 Sa | 26 Mo <small>2. Weihnachtstag</small> | 26 Do | 26 So | 26 So <small>Beginn der Sommerzeit</small> | 26 Mi | 26 Fr | 26 Mo ²⁶ | 26 Mi |
| 27 Sa | 27 Di | 27 Do | 27 So <small>1. Advent</small> | 27 Di | 27 Fr | 27 Mo ⁹ | 27 Mo ¹³ | 27 Do | 27 Sa | 27 Di | 27 Do |
| 28 So | 28 Mi | 28 Fr | 28 Mo ⁴⁸ | 28 Mi | 28 Sa | 28 Di | 28 Di | 28 Fr | 28 So <small>Pfingsten</small> | 28 Mi | 28 Fr |
| 29 Mo ³⁵ | 29 Do | 29 Sa | 29 Di | 29 Do | 29 So | | 29 Mi | 29 Sa | 29 Mo <small>Pfingstmontag</small> ²² | 29 Do | 29 Sa |
| 30 Di | 30 Fr | 30 So <small>Ende der Sommerzeit</small> | 30 Mi | 30 Fr | 30 Mo ⁵ | | 30 Do | 30 So | 30 Di | 30 Fr | 30 So |
| 31 Mi | | 31 Mo <small>Reformationstag</small> ⁴⁴ | | 31 Sa <small>Silvester</small> | 31 Di | | 31 Fr | | 31 Mi | | 31 Mo ³¹ |

Gelb = Ferien, blau = bewegliche Ferientage